

**equal  
pay  
day, -**

**7. März 2022**

**Münchner EPD  
Aktionsbündnis**

Schirmherrsche Dieter Reiter  
Oberbürgermeister der  
Landeshauptstadt München

## Informationen & aktuelle Aktionen

### Social Media

#EqualPayDay

[www.twitter.com/epd\\_muc](https://www.twitter.com/epd_muc)

[www.instagram.com/epdmuenchen](https://www.instagram.com/epdmuenchen)

[www.facebook.com/EqualPayDayMuenchen](https://www.facebook.com/EqualPayDayMuenchen)

### Websites

[www.muenchen.de/equal-pay-day](https://www.muenchen.de/equal-pay-day)

[www.equalpayday.de](https://www.equalpayday.de)

### Kontakt

[epd@frauenverbaende.de](mailto:epd@frauenverbaende.de)

# Equal Pay Tram startet am 7. März ...



## Unsere Sponsorinnen 2022:



**Business and Professional Women  
Germany Club München e.V.**  
[www.bpw-muenchen.de](http://www.bpw-muenchen.de)



**FrauenVermögen**  
[www.frauenvermoegen.de](http://www.frauenvermoegen.de)

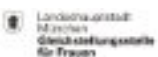


**European Women's Management  
Development International  
Network e.V.**  
[www.ewmd.org](http://www.ewmd.org)



**Eine Initiative der Business and  
Professional Women (BPW)  
Germany e.V.**  
[www.bpw-germany.de](http://www.bpw-germany.de)

## Das Münchner EPD Aktionsbündnis 2022 wird unterstützt und organisiert von:



**Gleichstellungsstelle für Frauen der  
Landeshauptstadt München**  
[www.muenchen.de/gst](http://www.muenchen.de/gst)



**Stadtbund Münchner Frauenverbände**  
[www.frauenverbaende.de](http://www.frauenverbaende.de)



**Business and Professional Women (BPW)  
Germany e.V.**  
[www.bpw-germany.de](http://www.bpw-germany.de)



**European Women's Management  
Development International Network e.V.**  
[www.ewmd.org](http://www.ewmd.org)



**DGB - Deutscher Gewerkschafts-  
bund Region München**  
[www.muenchen.dgb.de](http://www.muenchen.dgb.de)

## ... und fährt anschließend einen Monat auf verschiedenen Linien durch München, denn nur ein Aktionstag ist uns zu wenig!

Das Münchner EPD Aktionsbündnis fordert auf diese Weise nachdrücklich Lohn-  
gerechtigkeit für Frauen ein. Der Equal Pay Day markiert symbolisch den Tag, bis zu  
dem Frauen rein rechnerisch umsonst arbeiten, während Männer schon seit Jahres-  
beginn bezahlt werden. Unsere Ansage dazu lautet:

### Nächster Halt – Equal Pay!

Schirmherrsche der Kampagne ist Oberbürgermeister Dieter Reiter, der am **7. März** persönlich  
den „Startschuss“ im Straßenbahn-Depot geben wird!

Unter dem diesjährigen ganz aktuellen Motto **Equal Pay 4.0 – gerechte Bezahlung  
für Frauen in der digitalen Arbeitswelt** werden wir auch wieder eine Social Media  
Kampagne starten, wobei Sie uns aktiv unterstützen können:

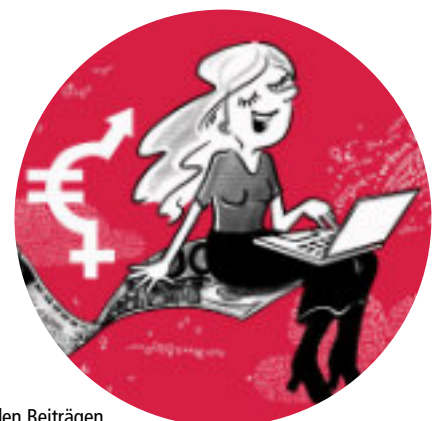
Jeden Tag stellen wir auf EPD Facebook die jeweilige Tram-Linie ein; so können Sie mitfah-  
ren, Fotos machen und posten – auf Ihren Social Media Kanälen oder Sie mailen uns die  
Bilder und wir stellen Sie auf die EPD Seite ein.

Wichtig ist, sich zu vernetzen und die Posts vielfach  
zu teilen, um die EPD Kampagne allen sichtbar zu  
machen und **Equal Pay 4.0** einzufordern!

### Bitte einsteigen und mitmachen – für eine gerechtere Bezahlung!

Danke für Ihre Unterstützung.

Informieren Sie sich auch auf unserer Website und unten stehenden Beiträgen.





## Liebe Münchnerinnen und Münchner,

auch dieses Jahr fährt sie wieder – die Tram mit der Forderung nach Lohngerechtigkeit für Frauen. Immer noch verdienen Frauen in Deutschland durchschnittlich 18% weniger als Männer und arbeiten damit umgerechnet 66 Tage umsonst. Das ist nicht nur persönlich höchst ungerecht, es entspricht auch nicht unserem Anspruch an eine Gesellschaft, in der Chancengleichheit besteht.

**Das Motto des diesjährigen Aktionstages lautet „Equal Pay 4.0 – gerechte Bezahlung für Frauen in der digitalen Arbeitswelt“.**

Ein sehr aktuelles Motto, denn die Digitalisierung ist in vollem Gange und nicht umkehrbar. Arbeitsplatzprofile verändern sich, Berufe fallen weg oder entstehen neu, mobile und flexible Arbeitsformen nehmen zu.

Damit der „Zug“ (oder die „Tram“) nicht an den Frauen vorbeifährt, ist es gerade in der Digitalbranche besonders wichtig, dass Frauen hier verstärkt Fuß fassen. Nur so können die unterschiedlichen Bedürfnisse und Ansprüche von Frauen und Männern innerhalb des Digitalisierungsprozesses auch dargestellt und berücksichtigt werden.

Die Digitalisierung betrifft alle Lebensbereiche, also muss sie auch so umgesetzt werden, dass alle Menschen diskriminierungsfrei beteiligt werden und profitieren können. Die Stadt München hat deshalb ein Stadtratshearing zum Thema „Geschlechtergerechtigkeit in der Digitalisierungsstrategie der Stadt München“ durchgeführt und wird sich bei der Umsetzung an den Prinzipien Gleichstellung, Inklusion, Diskriminierungs- und Barrierefreiheit ausrichten.

Mir ist dieses Thema ein großes Anliegen, deshalb habe ich gerne die Schirmpatenschaft für den diesjährigen Equal Pay Day übernommen. Ich bedanke mich bei den vielen Münchner Frauenorganisationen und -verbänden sowie der Gleichstellungsstelle für Frauen, die diese Aktion organisieren und unterstützen.

Dieter Reiter  
Oberbürgermeister

# Equal Pay 4.0 – gerechte Bezahlung für Frauen in der digitalen Arbeitswelt

>>> **Die Digitalisierung** wird in den kommenden Jahren alle Bereiche unseres Lebens grundlegend verändern: Kommunikation, Information, Konsum und Arbeit. Diese Veränderungen, sowie mobiles und flexibles Arbeiten bergen aber nicht nur Chancen für mehr Gleichstellung auf dem Arbeitsmarkt, sondern gehen auch mit Risiken für die Gleichstellung einher. Durch die Corona-Krise ist die Digitalisierung im Arbeitsbereich vom Nebengleis auf die Hochgeschwindigkeitsstrecke befördert worden. Aber immer noch vorherrschende Geschlechterstereotypen erschweren für Frauen den gleichberechtigten Zugang zu digitaler Ausstattung, Kompetenz, Zeit- und Raumsouveränität.

>>> **Homeoffice** ist durch Corona allgegenwärtig, aber schwer zu umfassen: Wie werden Aufgaben und Zeit berechnet, welche Auswirkungen auf soziale Strukturen ergeben sich, welche Home-Arbeitsplätze stehen zur Verfügung, was macht die ständige Erreichbarkeit mit uns, und inwiefern wirken sich diese Bedingungen auf

In der digitalisierten Wirtschaft ist der Gender Pay Gap (Durchschnittsverdienst aller Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) mit sieben Prozent zwar geringer als in anderen Branchen, dafür sind aber nur 17 Prozent der Beschäftigten Frauen. Hier wird die Gefahr deutlich, dass Frauen von einer positiven Entwicklung einer Branche „abgehängt“ werden.

eine gerechte Bezahlung zwischen Frauen und Männern aus? Wie schaffen wir mehr Geschlechter- und Lohn-gerechtigkeit oder kommt es jetzt wieder zu einer zusätzlichen Benachteiligung von Frauen?



Illustration EPD 4.0 für die Aktion 2022

Illustration: Beate Kopp

## >>> Forderungen des EPD Aktionsbündnisses

Ob der Digitalisierungsprozess eine Chance oder ein Risiko für Geschlechtergerechtigkeit ist, hängt weniger von der Technik als vielmehr von der Organisation der Arbeit, der Arbeitsteilung und

Arbeitsbewertung ab. Unsere allgemeinen Forderungen wie z.B. nach gerechter Aufteilung der Care-Arbeit, Gehalts-transparenz und einer Frauenquote in Führungspositionen gelten ganz besonders auch für diesen Bereich. Die ungleiche Aufteilung der Sorge-

Arbeit und das Stereotyp der „fürsorglichen“ Frau bremsen Frauen in ihrer individuellen, beruflichen und finanziellen Entwicklung aus. Rahmenbedingungen wie das Entgelttransparenzgesetz müssen verbessert werden, denn sie gelten nur für große Unternehmen, aber 95% der Betriebe in der Digitalbranche sind Kleinst- oder Kleinbetriebe.

## >>> Fix the women

Staatliche Fördermaßnahmen konzentrieren sich mehr auf die Förderung von Kompetenzen (fix the women) als darauf, die Unternehmen in die Pflicht zu nehmen (fix the company). Denn nicht nur bei den Beschäftigten, sondern vor allem bei den Führungspositionen herrscht hier bislang eine klare Männerdominanz. Die zunehmende Bedeutung der Digitalbranche macht es besonders wichtig, den Zugang und die Entwicklungsmöglichkeiten von Frauen dort geschlechtergerecht zu gestalten. Schließlich geht es um die zentrale Frage, wer die digitale Transformation mitgestalten kann und wer nicht.

Was ist wichtig für gerechte Bezahlung in der digitalen Arbeitswelt?  
Genaue Arbeitszeiterfassung, Nichterreichbarkeit festlegen, gleichberechtigte Verteilung der Care-Arbeit zwischen den Familienmitgliedern, Kinderbetreuungsmöglichkeiten, ergonomische Home-Arbeitsplätze, Schulung von Führungskräften zum Umgang mit mobiler Arbeit, informeller Austausch jenseits der Präsenz!



**Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen München**  
www.asf-muenchen.de



**KDFB – Katholischer Deutscher Frauenbund Diözesanverband München-Freising e.V.**  
www.frauenbund-muenchen.de



**Bündnis 90/Die Grünen**  
www.gruene-muenchen.de



**Verein Parité in den Parlamenten**  
www.parite.eu



**Frauenunion**  
www.frauenunion-muenchen.de



**FrauenVermögen**  
www.frauenvermoegen.de



**Bayerischer Landesfrauenrat (BayLFR)**  
www.lfr.bayern.de



**kfd – Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands**  
www.kfd-muenchen.de



**Der Paritätische in Bayern Landesverband**  
www.paritaet-bayern.de



**FidAR e.V.**  
www.fidar.de



**djb – Deutscher Juristinnen Bund e.V.**  
www.djb.de/djb-regional/muenchen-suedbayern



**Bayerischer Landespflegerat BAY.ARGE**  
www.bay-arge-pflege.de



**FrauenGesundheitsZentrum e.V.**  
www.fgz-muc.de



**DBfK  
Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe**  
www.dbfk.de



**Frauenakademie München**  
www.frauenakademie.de



**FTZ**  
www.ftz-muenchen.de



**IFF**  
www.wilpf.de



**Frau und Beruf GmbH**  
www.frau-und-beruf.net



Schutz Beratung Prävention  
**IMMA e.V. – Initiative für Münchner Mädchen**  
www.imma.de



**TuSch – Trennung und Scheidung Frauen für Frauen e.V.**  
www.tusch.info



**sief e.V. – Trägerverein für Frauenprojekte**  
www.sief.de



**Landesverband Frauenlisten e.V.**  
www.frauenliste-bayern.de



**Verein für Fraueninteressen e.V.**  
www.fraueninteressen.de



**Frauenstudien München**  
www.frauenstudien-muenchen.de



**Deutscher Evangelischer Frauenbund LV Bayern e.V.**  
www.def-bayern.de



**Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Diözesanverband München und Freising e.V.**  
www.kab.de



**webgrrls.de e.V. Regionalgruppe Bayern**  
www.webgrrls-bayern.de



**FRAUENhilfe**  
www.frauenhilfe-muenchen.de



**IDIZEM Frauenplattform**  
www.idizem.de



**musica femina münchen**  
www.musica-femina-muenchen.de



**Soroptimist International Club München 2002**  
www.clubmuenchen2002.soroptimist.de

## Impressionen aus 2020 und 2021



Die EPD Tram an der Villa Stuck 2021



Schirmpaten OB Dieter Reiter mit dem EPD Projektteam kurz vor dem Tram-Start 2020



Zum Equal Pay Day wehen die Fahnen vor dem Münchener Rathaus



Ansprache von OB Dieter Reiter vor Bündnispartnerinnen im Tram Depot 2020



EPD Tram 2020 am Max-II



Auf geht's zur ersten Fahrt 2020 mit den Quetschenweibern ...



Mit roter Tasche dabei ... EPD Tram 2021 am Romanplatz  
Fotos: Barbara Donaubaier, Michael Nagy, Eva Wobbe

## Kontakt/AnsprechpartnerInnen

Eva Wobbe – Projektleitung  
Business and Professional Women (BPW) Germany  
Club München e.V.  
Kontakt: epd@frauenverbaende.de

Christa Weigl-Schneider  
Stadtbund Münchner Frauenverbände

Nicole Lassal  
Leiterin der Gleichstellungsstelle für Frauen der  
Landeshauptstadt München

Marion Bär  
Gleichstellungsstelle für Frauen der  
Landeshauptstadt München

Natascha Almer  
DGB Region München

**Grafik Design**  
Ulrike Holtzem | uh@lebenskraft-gestaltung.de

**Illustration**  
Beate Kopp | visual-recording.com

**Social Media**  
Tanja Gernet

**V.i.S.d.P.**  
Stadtbund Münchner Frauenverbände, Renate Maltry, Vorsitzende,  
Kufsteiner Platz 1, 81679 München, www.frauenverbaende.de

## KooperationspartnerInnen 2022



Die Social Media Aktion 2021 – wird mit dem Motto von 2022 weitergeführt!

2021 gab es Corona bedingt leider keine Auftaktveranstaltung aber ein virtuelles Video aus dem Tram-Depot mit Grusswort und vielen Infos zum EPD: [https://youtu.be/\\_sTb14t9axU](https://youtu.be/_sTb14t9axU)